

SÜDWIND AKTUELL

Nr. 148 · Februar 2019

ENTWICKLUNGSPOLITISCHE INFORMATIONEN VON SÜDWIND TIROL



JAHRESRÜCKBLICK 2018

2018: Ein Südwind-Jahr im Rückblick

EU-Bildungsprojekt „Get up and Goals!“

Die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) und Globales Lernen stärker im formalen Bildungswesen zu verankern, ist das Ziel unseres Projekts „Get up and Goals!“, das wir gemeinsam mit 11 internationalen Partnerorganisationen seit Anfang des Jahres 2018 erfolgreich um-



Eine spielerische Annäherung an die SDGs beim Lehrer-Innenseminar an der BAfEP Zams.

setzen. Zu den Schwerpunktthemen Migration, Klimawandel und globaler Ungleichheit wurden 2018 neue Unterrichtsmaterialien entwickelt, die gerade von LehrerInnen getestet werden. Wie komplexe globale Themen im Unterricht interaktiv und im Sinne des Globalen Lernens behandelt werden können, wurde bei drei LehrerInnen-Trainings in Hall, Zams und Innsbruck an über 50 LehrerInnen vermittelt. Über 400 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wurden die globalen Nachhaltigkeitsziele bei Infoständen, Straßenaktionen und Veranstaltungen näher gebracht.

Südwind-Filmpreis 2018

Der 13-jährige Ady wird von seinem Vater von Frankreich nach Burkina Faso zu seinen Verwandten geschickt. Aber statt



Szene aus dem Gewinnerfilm des Südwind-Filmpreises 2018 „Wallay“

dem erwarteten lässigen Urlaub muss er sich dort mit seinen familiären Wurzeln auseinandersetzen.

„Wallay“ (Heimat) hat der Schweizer Regisseur Berni Goldblatt seinen Film über Verwirrung und Lernprozesse eines Jugendlichen bei der Begegnung mit einer fremden Kultur genannt. Aus insgesamt 4 Filmen hat die IFFI Jugendjury, zusammengesetzt aus 13 filmbegeisterten Jugendlichen unterschiedlichster Bildungseinrichtungen (AHS, BHS, Berufsschule), seine Geschichte ausgewählt und mit dem mit 1000 Euro dotierten Südwind-Filmpreis ausgezeichnet. Der Südwind-Filmpreis wird aus Spenden finanziert.

Liebe Freundinnen und Freunde von Südwind Tirol!

Wir sind weitgehend frei im Denken und Planen, wir sind weitgehend abhängig von Subventionen, genehmigten EU-Projekten und finanziellen Zuwendungen. Nur so kann unsere Struktur bestehen und - mitgetragen von freiwilligem Engagement - unsere Arbeit getan werden.

Danke den politisch Verantwortlichen des Landes und der Stadt, den KooperationspartnerInnen, den Menschen in



Südwind Tirol Vorstand und Büro-Team

den für uns zuständigen Ämtern für die Anerkennung unseres Tuns und Haushaltens.

Großen Dank den Mitgliedern und SpenderInnen, die unseren Freiraum erweitern, den Aktivisten und Aktivistinnen für ihr mobilisierendes Unterwegssein im öffentlichen Raum.

Im 40. Jahr unseres Südwind-Daseins halten wir selbstbewusst fest, dass unsere Organisation ein wichtiger Teil der Zivilgesellschaft ist. Wir sind überzeugt, dass eine andere, eine gerechtere Welt, und eine demokratische und offene Gesellschaft weltweit möglich und überlebensnotwendig sind. Wir sehen uns in der Verantwortung, einen Beitrag dazu zu leisten. Im vorliegenden Jahresrückblick sind ausgewählte Veranstaltungen und Projekte zum Nachzulesen angeführt. Eine vollständige Darstellung der Südwind-Aktivitäten findet sich ab Ende Februar auf unserer Website unter www.suedwind.at/tirol.

Mit eurer/Ihrer Unterstützung können wir in Bewegung bleiben!

Heidi Unterhofer (Obfrau)

Caroline Sommeregger (Regionalstellenleitung)

Spenden an Südwind Tirol:

IBAN AT23 1600 0001 0058 8935

Konto Mitgliedsbeiträge:

IBAN AT65 1600 0001 1320 0022

Mitgliedsbeiträge sind nicht von der Steuer absetzbar.



Sicherheit – Supermacht und Schießgewähr

Sicherheitspolitik und Außengrenzschutz sind zentrale Themen der aktuellen Regierung, militärische Auslandseinsätze gehören zum Standardprogramm des österreichischen Bundesheeres. Inwieweit dies mit der immerwährenden Neutralität vereinbar ist und welche strategischen und gewaltfreien Alternativen sich anbieten, erläuterte der Friedensforscher Thomas Roithner im September bei seinem Vortrag im Haus der Begegnung. Themen, die viel mehr Beachtung verdienen – fand das interessierte Publikum.



Stadtrundgänge zum Thema Ethischer Konsum

Wie und wo unser Smartphone produziert wird, unter welchen Bedingungen die Kaffeebohnen für den Espresso angebaut werden – immer mehr Menschen sind mittlerweile bereit, sich über die globalen Hintergründe alltäglicher Produkte Gedanken zu machen. Aber ethische Konsummöglichkeiten sind im Einkaufsdschungel oft nicht leicht zu finden. „Die Katze im Sack kaufen?“, ein von Südwind entwickelter Stadtrundgang hilft Schulklassen, Jugendgruppen und Erwachsenen bei der Suche nach Alternativen und regt dazu an, sich mit den Schattenseiten unseres Konsums auseinanderzusetzen. 206 Jugendliche und etwa 80 Erwachsene haben im letzten Jahr an Stadtrundgängen in Innsbruck, Imst und Wörgl teilgenommen. Die Stadtrundgänge für Jugendliche werden vom Land Tirol finanziert.



Authentische und beeindruckende Lebensgeschichten afghanischer Frauen standen im Mittelpunkt der Buchpräsentation mit Nahid Shahalimi (Mitte).

Nahid Shahalimi zu Gast in Innsbruck

Eine Lektion in Sachen Mut waren Lesung und Diskussion mit der Schriftstellerin Nahid Shahalimi. „Wo Mut die Seele trägt – wir Frauen in Afghanistan“ heißt ihr Buch. Es erzählt von erfolgreichen Künstlerinnen und Unternehmerinnen, aber auch von Frauen, die sich ohne Angst politisch engagieren. Eingeladen von Südwind hat die Autorin im Juni ihr Buch im bis auf den letzten Platz besetzten Stadtteilzentrum Wilten vorgestellt. Nahid Shahalimi wurde in Kabul geboren, mit 12 Jahren musste sie mit ihren drei Geschwistern und ihrer Mutter fliehen, seit dem Jahr 2000 lebt sie in Deutschland. Um für ihr Buch zu recherchieren ist sie immer wieder in ihre alte Heimat zurückgekehrt.

ÖKO FAIR

Fast 5000 BesucherInnen bei der ÖKO FAIR Tirol, der ersten Nachhaltigkeitsmesse Westösterreichs! Mit einem solchen Premierenerfolg hat keiner der Veranstalter, Congress Messe Innsbruck mit Partner Land Tirol, Südwind und Klimabündnis Tirol, gerechnet. Positiv überrascht waren auch die AusstellerInnen, ihr Umsatz ging über die Erwartungen hinaus. Wiederkommen werden auch die BesucherInnen, denen das Ambiente, die Vielfalt der AusstellerInnen sowie das informative und abwechslungsreiche Rahmenprogramm gefallen hat. Das Interesse an einer nachhaltigen Lebens- und Wirtschaftsweise ist vorhan-

den – das hat die Messe gezeigt. Um ein gutes Leben für alle auf dieser Welt zu garantieren, muss global gesehen noch an politischen Rahmenbedingungen gearbeitet werden.

Save the Date: Vom 30. August bis 1. September 2019 geht die ÖKO FAIR in die zweite Runde!

Was 2018 sonst noch geschah ...

- Schwerpunkt Mexiko: Politische Bildungsarbeit in Guadalajara und Widerstand gegen das organisierte Verbrechen in Chérán
- Buchpräsentation „Burkina Fasos Geschichte, Politik und seine ‚unsichtbaren‘ Frauen“ mit Günther Lanier
- Die Südwind-AktivistInnen setzten sich ein gegen Ausbeutung in der Kakao-, Bekleidungs- und Elektronikindustrie: Straßenaktionen, Infostände, Mahnwache und Skype mit Arbeitsrechtsaktivisten (Hong Kong)
- 470 SchülerInnen und interessierte Menschen nahmen an Südwind Workshops teil und vieles mehr



5.000 BesucherInnen kamen zur Premiere der ersten ÖKO FAIR Tirol.

18. – 22. März DISKUSSION - AUSSTELLUNGEN - WORKSHOPS

Imst lebt Demokratie!

Südwind ist dabei!

Neben einem Welt-Café und Workshops werden mehrere Südwind-Ausstellungen – Globalisierung gestalten/Discover Fairness/Make Fruit Fair – an verschiedenen Orten in Imst zu sehen sein.

Mehr Infos dazu in Kürze unter: www.suedwind.at/tirol/termine

14. – 16. Mai INTERNATIONALE TAGUNG ZU MIGRATION UND SDGs

„Vom Kommen und Gehen“

Europahaus Wien

Die Auseinandersetzung mit dem Thema „Migration und SDGs“ sowie konkrete Umsetzungsmethoden für die Unterrichtspraxis stehen im Mittelpunkt der Tagung, zu der Lehrende, MultiplikatorInnen und BildungsakteurInnen aus 11 verschiedenen EU-Ländern geladen sind. Vorträge, Diskussionen, Workshops und Exkursionen bieten Raum für Erfahrungs- und Ideenaustausch.

Mehr Infos unter: www.suedwind.at/getupandgoals
Anmeldung bis 5. April bei susanne.paschke@suedwind.at

30. Aug. bis 1. Sept. ÖKO FAIR - DIE TIROLER NACHHALTIGKEITSMESSE



Die ÖKO FAIR geht in die zweite Runde! Es erwarten Sie wieder zahlreiche AusstellerInnen und Trends aus den Bereichen Mode & Textilien, Ernährung, Lifestyle, Outdoor und Tourismus sowie ein buntes Rahmenprogramm. Veranstaltet wird die ÖKO FAIR von der Congress Messe Innsbruck in Kooperation mit Südwind, dem Klimabündnis Tirol und dem Land Tirol.

Mehr Infos unter: www.oeko-fair.at

Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen: www.suedwind.at/tirol

Die Tätigkeit von Südwind Tirol und unsere Veranstaltungen und Projekte werden unterstützt von:



Südwind Angebote für LehrerInnen der Sekundarstufe I und II:

Testung von Unterrichtsmaterialien und Förderung von SDG-Schulprojekten

Sie wollen Themen wie Klimawandel, globale Ungleichheit, Migration im Kontext der globalen Nachhaltigkeitsziele im Unterricht behandeln bzw. Projekte mit Ihren SchülerInnen dazu umsetzen? Südwind hat zu diesen Schwerpunkten Unterrichtsmaterialien entwickelt, die gegen eine finanzielle Aufwandsentschädigung in der Unterrichtspraxis getestet werden können! Für Schulprojekte bieten wir Begleitung und finanzielle Unterstützung bis zu 2000 Euro an.

Mehr Infos unter: www.suedwind.at/getupandgoals

Die Bildungsangebote sind Teil des Projekts „Get up and Goals“ (CSO-LA/2017/388-124), das aus Mitteln der Europäischen Union und der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit sowie der DKA gefördert wird.

Interesse an einem Freiwilligen Umweltjahr bei Südwind?

Ab Herbst 2019 bieten wir wieder die Möglichkeit, das Freiwillige Umweltjahr (9-12 Monate) bei uns zu machen, sich weiterzubilden und praktische Berufserfahrung in einer NGO zu sammeln. Ein 12-monatiges Umweltjahr wird als Zivildienstersatz angerechnet. Die Bewerbungsfrist endet am 13. März 2019. Details: www.suedwind.at/tirol



Südwind Tirol ist erreichbar ...

Dienstag 10 - 12 und 14 - 17 Uhr, Mittwoch 13 - 18 Uhr,
Donnerstag 14 - 17 Uhr

6020 Innsbruck · Leopoldstr. 2, 1. Stock · Tel.: 0512/582 418
suedwind.tirol@suedwind.at · www.suedwind.at/tirol

P.b.b.

Erscheinungsort Innsbruck - Verlagspostamt 6010 Innsbruck
Zulassungsnummer: GZ 02Z 031489M

Unzustellbare Exemplare bitte zurück an:

Südwind Tirol, Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Verein Südwind Entwicklungspolitik Tirol, Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck, Tel.: (0512) 58 24 18, suedwind.tirol@suedwind.at

Vorstand Südwind Entwicklungspolitik Tirol: Heidi Unterhofer (Obfrau), Christian Schwaiger (Obfraustellvertreter), Toni Leitner (Kassier), Wilgart Freudenschuß (Schriftführerin), Sandra Schildhauer (Schriftführerinstellvertreterin), Richard Hussl (Kassier-Stellvertreter), Christl Finkenstedt, Sandra Klausner, Sandra Altenberger

Südwind-Büroteam: Veronika Knapp (Regionalstellenleitung bis Februar 2018), Caroline Sommeregger (Regionalstellenleitung), Joanna Egger (Projektleitung Get up and Goals), Martin Haselwanter (Referent für Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit), Dina Prettnner (Kareanz) Workshop-ReferentInnen/Stadtrundgänge: Andrea Krenn, Vanessa Sturn, Alexandra Mayrhofer, Nina Ertl, David Spielbichler, Jan Mair

Praktikantin/Freiwilliges Umweltjahr 2018: Valentin Rottensteiner, Ruth Gstrein

Redaktion: Caroline Sommeregger, Christl Finkenstedt, Heidi Unterhofer

Bildnachweis: Titelbild © Südwind Tirol, Bild „LehrerInnenseminar“ und „Südwind-Team“: © Südwind Tirol (S. 2), Bild „Wallay“: © bathysphere (S.2), Bild „Shahalimi“ und „Roithner“: © Südwind Tirol (S.3), Bild „Öko Fair“: © CMI (S. 3), Bild „FUJ“: © Südwind Tirol (S. 4)

Herstellung: Augustin medien&design, Zirl